

M8415

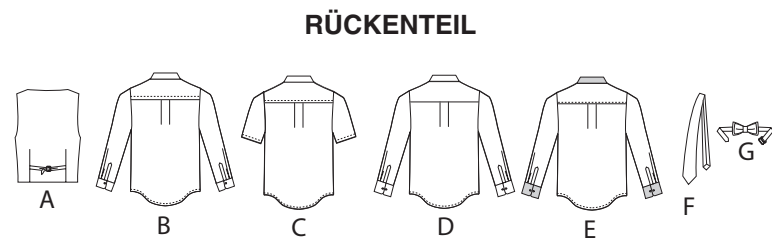
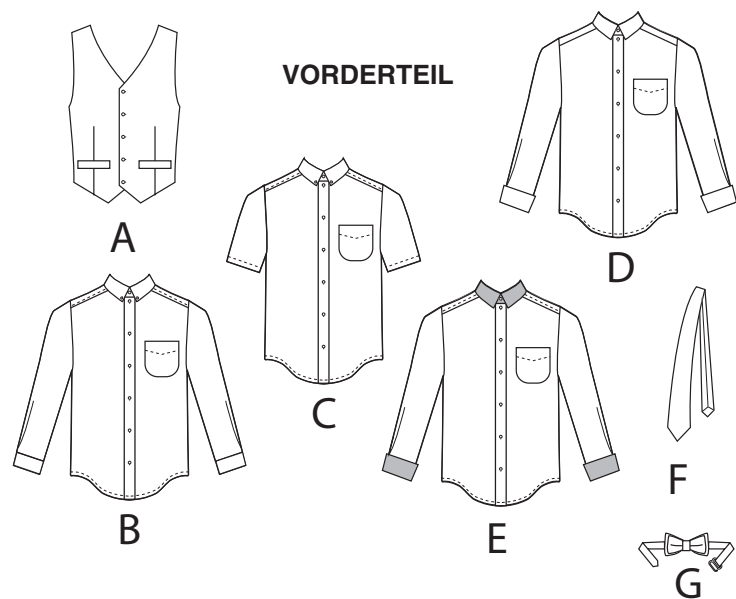
SEITE 1 SEITEN 4

McCall's®

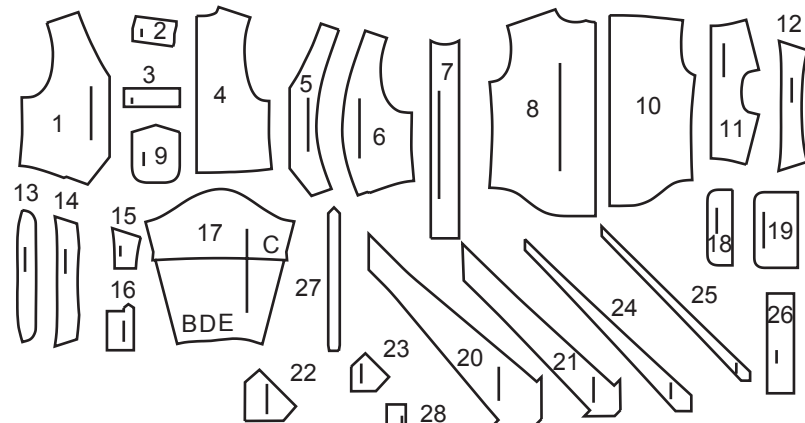
Deutsch



1-800-782-0323



28 SCHNITTEILE



- | | |
|-----------------------------|------------------------|
| 1 WESTENVORDETEIL - A | 15 KRAGENBESATZ - D,E |
| 2 PASPELSTREIFEN - A | 16 KNOPFLEISTE - B,D,E |
| 3 RÜCKW. GÜRTEL - A | 17 ÄRMEL - B, C,D, E |
| 4 WESTENRÜCKENTEIL - A | 18 MANSCHETTE - B |
| 5 VORD. BESATZ - A | 19 MANSCHETTE - D,E |
| 6 VORD. FUTTER - A | 20 VORDETEIL - F |
| 7 VORDERES BAND - B,C,D,E | 21 RÜCKENTEIL - F |
| 8 HEMDVORDETEIL - B,C,D,E | 22 VORD. FUTTER - F |
| 9 TASCHE - B,C,D,E | 23 RÜCKW. FUTTER - F |
| 10 HEMDRÜCKENTEIL - B,C,D,E | 24 VORDERE EINLAGE - F |
| 11 PASSE - B,C,D,E | 25 RÜCKW. EINLAGE - F |
| 12 KRAGEN - B,C,D,E | 26 FLIEGE - G |
| 13 NACKENBAND - B,C,D, E | 27 BAND - G |
| 14 UNTERKRAGEN- D,E | 28 KNOTEN- G |

Größen	S	M	L	XL	XXL	XXXL	
	(34-36)	(38-40)	(42-44)	(46-48)	(50-52)	(54-56)	
Europäisch	34-36	38-40	42-44	46-48	50-52	54-56	
MASSNAHMEN DES FERTIGEN KLEIDENSTÜCKS (einschließlich Schnittmuster und Tragekomfort)							
A Brustweite	99	109	119	128	140	150	cm
B,C,D,E Brustweite	109	119	128	140	150	158	"
B,C,D,E Taillenweite, Hüftenweite	107	117	127	137	147	155	"
Fertige Rückenlänge ab Halsansatz							
Weste A	55	56	57	58	60	61	cm.
Hemd B,C,D,E	77	79	80	81	83	84	"

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

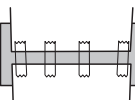
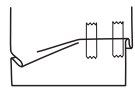
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

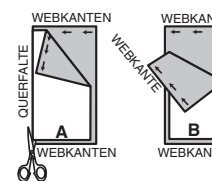
★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.



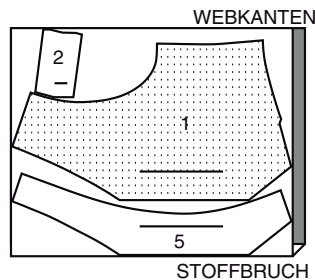
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

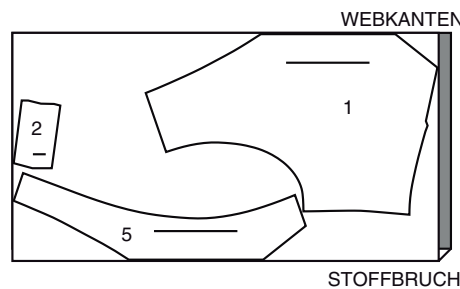
WESTE A

Teile: 1 2 5

115 cm
mit Strichrichtung
Größen S-M-L-XL



115 cm
mit Strichrichtung
Größen XXL-XXXL



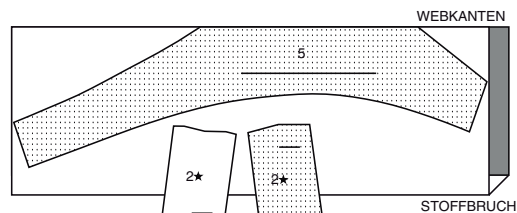
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE A

Teile: 2-5

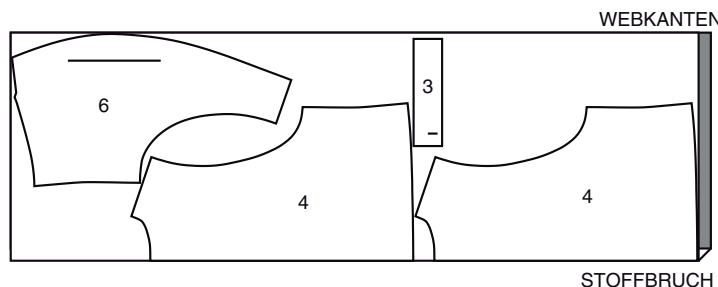
51 cm
alle Größen



FUTTER A RÜCKENGURT VORDER- UND RÜCKENTEIL

Teile: 3 4 6

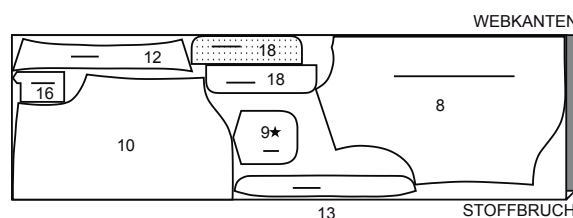
115 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen



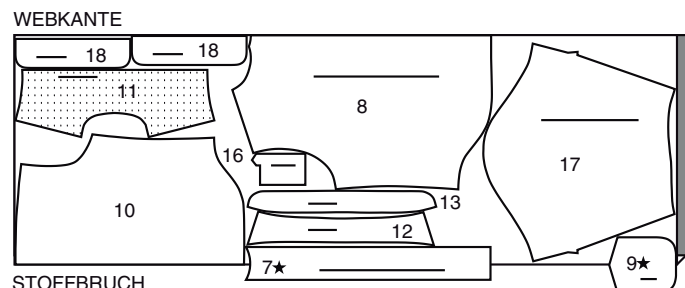
HEMD B

Teile: 7 8 9 10 11 12 13 16 17 18

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



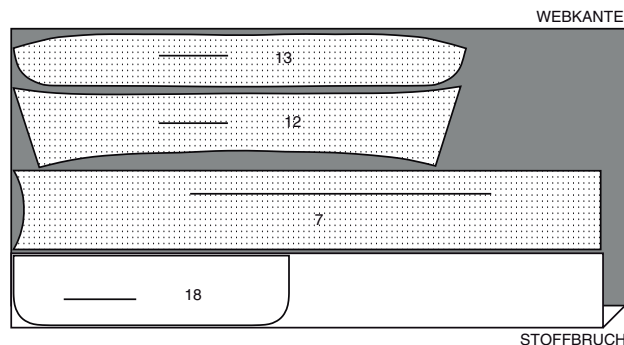
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE B

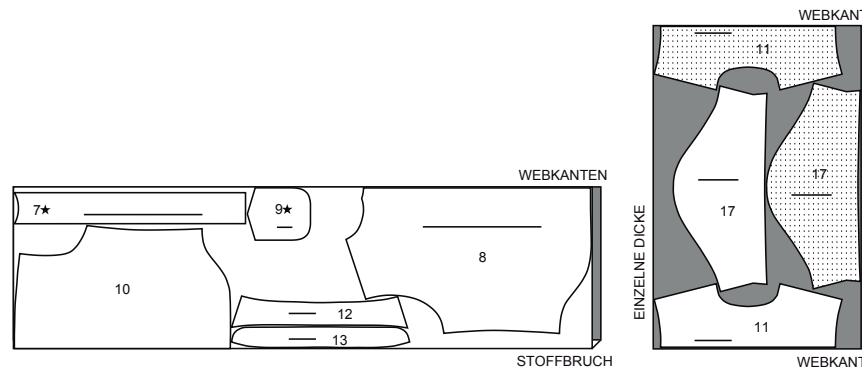
Teile: 7-12-13-18

51 cm
alle Größen

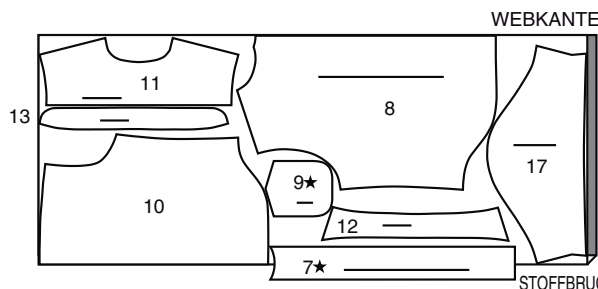


HEMD C

Teile: 7 8 9 10 11 12 13 17
115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



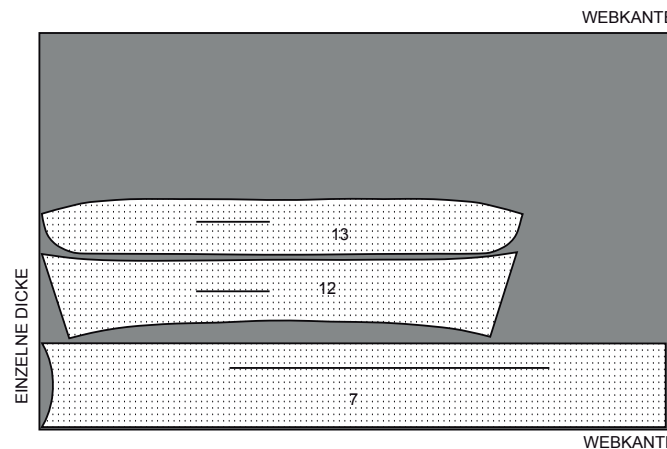
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE C

Teile: 7 12 13

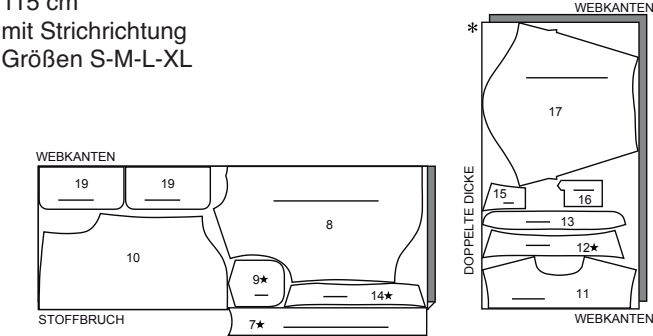
51 cm
alle Größen



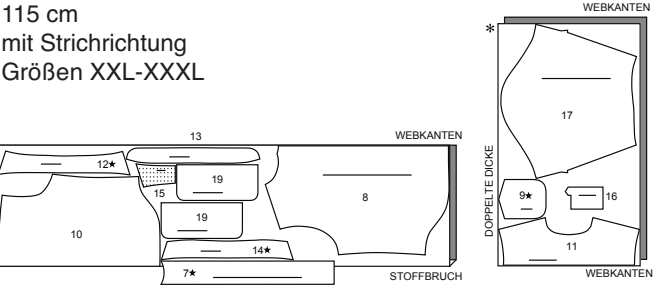
HEMD D

Teile: 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 19

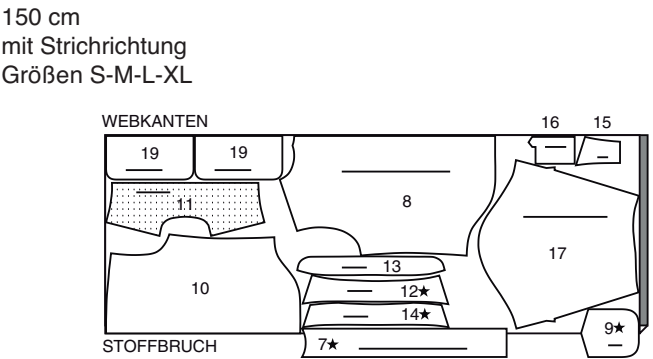
115 cm
mit Strichrichtung
Größen S-M-L-XL



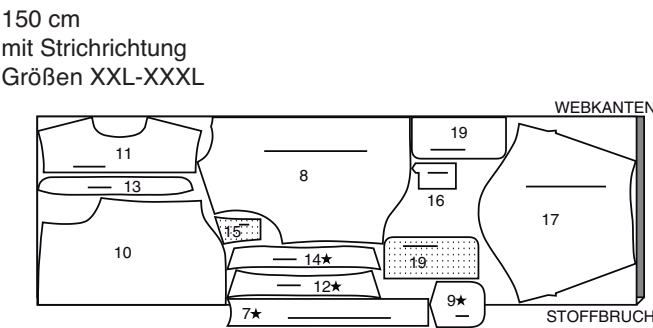
115 cm
mit Strichrichtung
Größen XXL-XXXL



150 cm
mit Strichrichtung
Größen S-M-L-XL



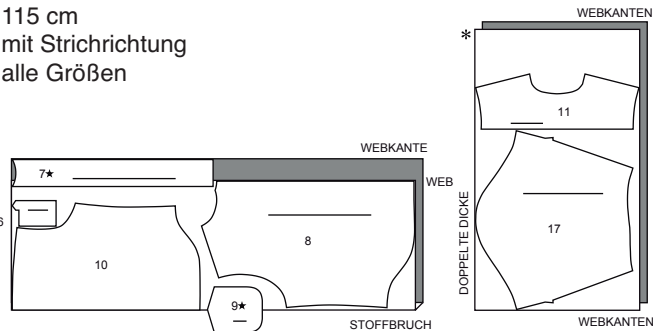
150 cm
mit Strichrichtung
Größen XXL-XXXL



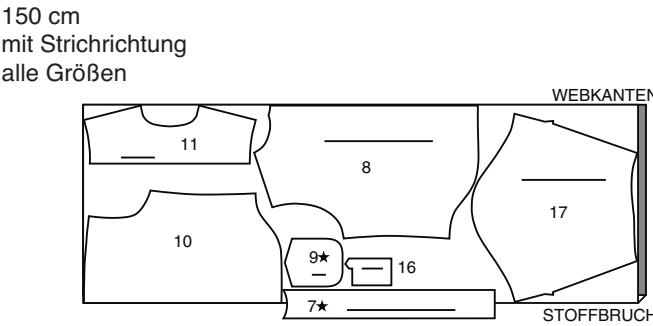
HEMD E

Teile: 7, 8, 9, 10, 11 16 17

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



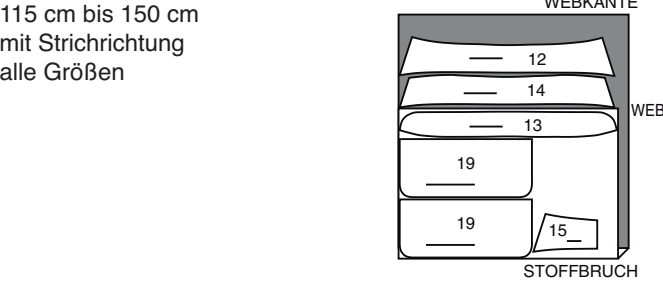
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



KRAGEN, NACKENBAND UND MAN-
SCHETTEN IM GARNITURSTOFF E

Teile: 12 13 14 15 19

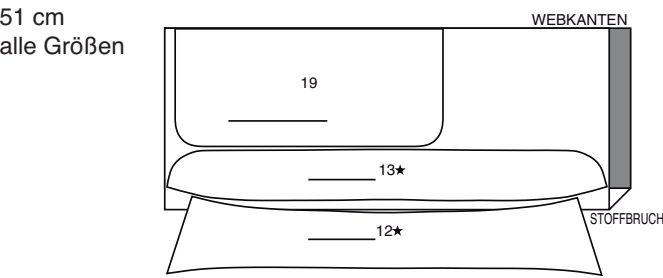
115 cm bis 150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE D,E

Teile: 12 13 19

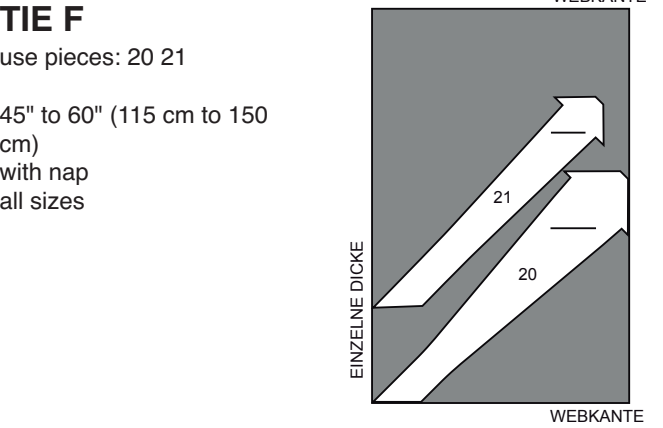
51 cm
alle Größen



TIE F

use pieces: 20 21

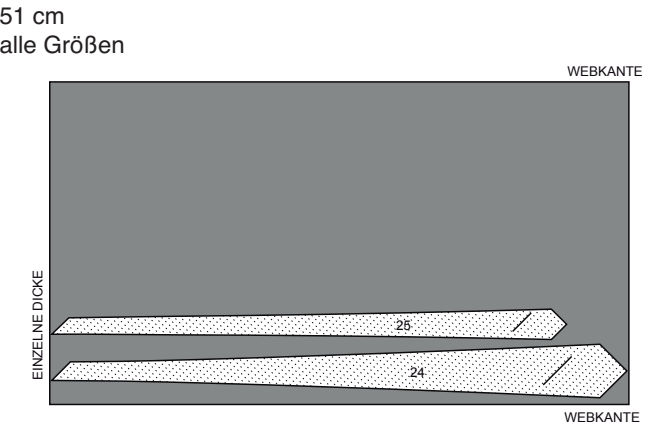
45" to 60" (115 cm to 150
cm)
with nap
all sizes



EINLAGE F

Teile: 24-25

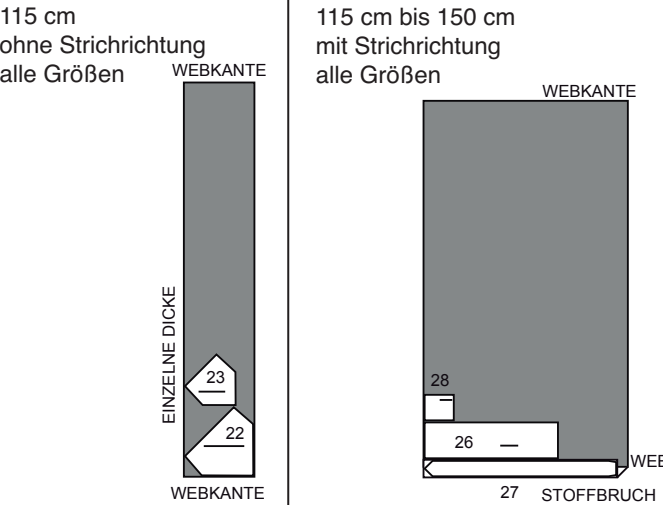
51 cm
alle Größen



FUTTER F

Teile: 22-23

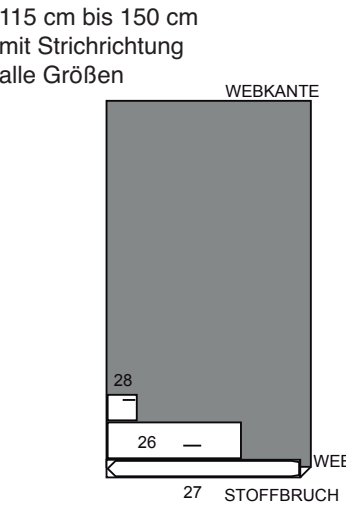
115 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen



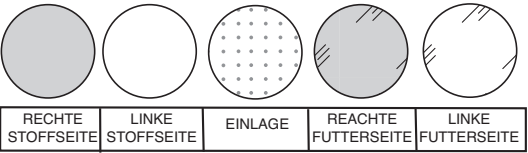
FLIEGE G

Teile: 26 27 28

115 cm bis 150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

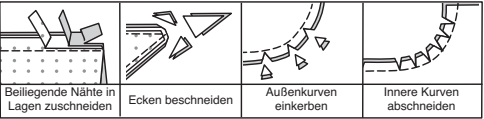


NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar.

Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

KNAPPKANTIG STEPPEN- Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSÄÜBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

SCHMALER SAUM - Saum einschlagen, bügeln und bei Bedarf die Fülle eindrücken. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

SAÜMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEPPEN - Nähen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1.3 cm von der Schnittkante).

ABSTEPPEN- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

NÄH-TUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

NÄHANLEITUNGEN

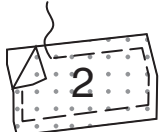
WESTE A

Vorder- und Rückenteil

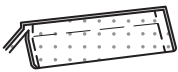
Um Abnäher in jedem WESTENVORDERTEIL (1) zu machen, falten Sie entlang der durchgezogenen Linie rechts auf rechts. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linien. Bügeln Sie die Falte des Abnehärs zur Mitte hin.



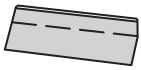
Heften Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes PASPEL-STREIFENS (2).



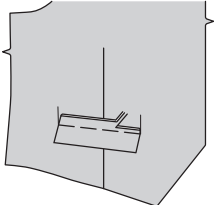
Falten Sie den Paspelstreifen entlang der Faltlinie rechts auf rechts. Nähen Sie die Enden mit einer 1 cm Naht. Beschneiden Sie die Ecken diagonal und die Einlage dicht an der Naht.



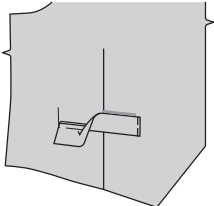
Wenden Sie den Paspelstreifen auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie den Paspelstreifen auf der Außenseite so an das Westevorderteil, so dass die Schnittkanten des Paspelstreifens 1.5 cm über die Platzierungslinie hinausragen. Nähen Sie eine 1.5 cm lange Naht. Schneiden Sie die Nahtzugabe auf 6 mm von der ersten Naht zurück.



Bügeln Sie den Paspelstreifen nach oben und bedecken Sie die Schnittkanten. Nähen Sie die Enden des Paspelstreifens an das Vorderteil.



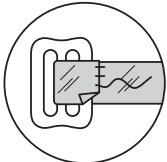
Falten Sie jeden RÜCKENGURT (3) der Länge nach zur Hälfte rechts auf rechts. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei das der Kerbe am nächsten liegende Ende frei. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein.



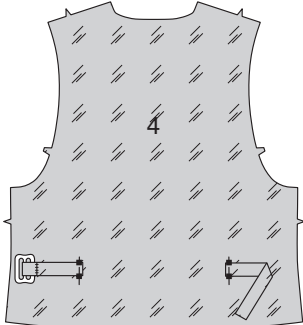
Wenden Sie den Gürtel auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



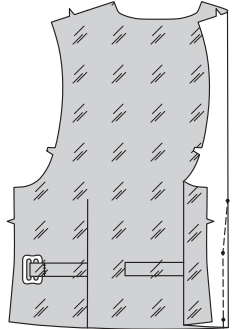
Stecken Sie das fertige Ende des linken hinteren Gürtels durch die Schnalle. Umdrehen 2.5 cm und von Hand annähen.



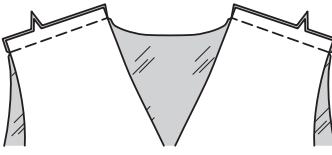
Mit der rechten Seite nach oben den rechten rückw. Gürtel an der rechten Seite eines WESTENRÜCKENTEILS (4) zwischen den Quadraten feststecken, wobei die Schnittkante 6 mm über die gestrichelte Linie zur hinteren Mitte hinausragt und die Naht nach unten zeigt. Heften Sie fest. Bringen Sie den linken Gürtel auf die gleiche Weise am linken Rückenteil an.



Für jeden Abnäher im Rückenteil rechts auf rechts entlang der durchgezogenen Linie falten und dabei die Schnittkante des Gürtels einschlagen. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linien. Bügeln Sie die Falte des Abnehärs zur Mitte hin.

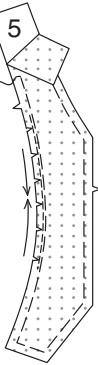


Nähen Sie das Vorderteil an den Schultern an das Rückenteil.

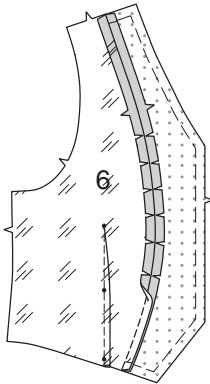


Besatz und Futter

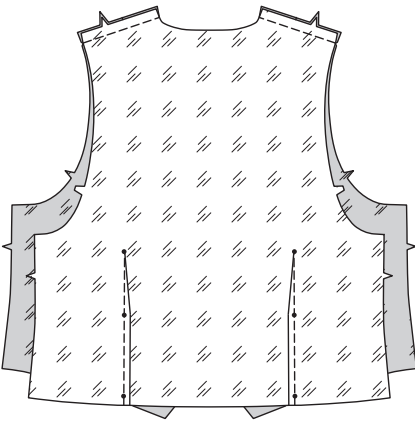
Heften Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes VORD. BESATZES (5). STEPPEN Sie die innere geschwungene Kante des Vorderteils von der Oberkante bis zur Kerbe FEST. Schneiden Sie zur Steppenah ein.



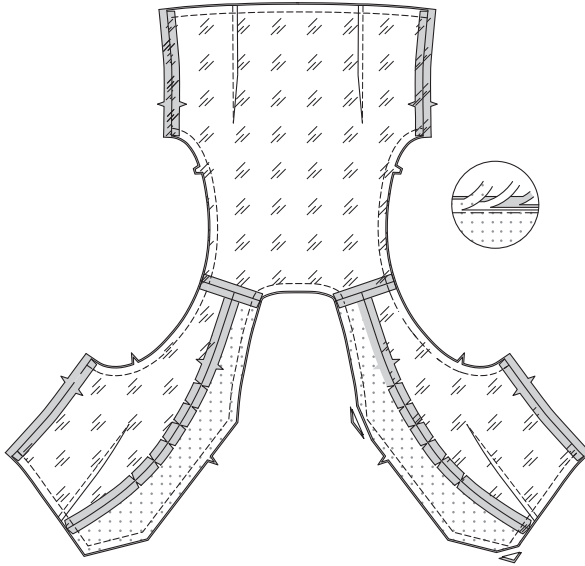
Machen Sie Abnäher in jedes VORD. FUTTER (6). Stecken Sie den vord. Besatz rechts auf rechts an das vord. Futter, so dass die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Schneiden Sie die Nahtzugaben nach Bedarf ein, um sie aufzubügeln.



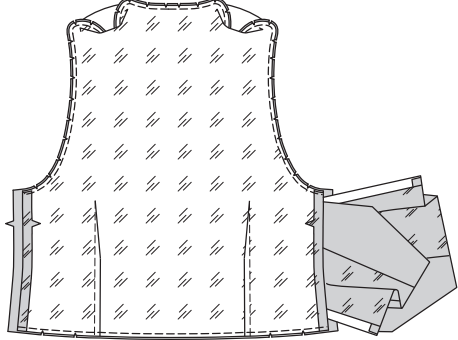
Nähen Sie Abnäher in das FUTTER des Westerückenteils. Nähen Sie die vorderen und hinteren Futterteile an den Schultern zusammen.



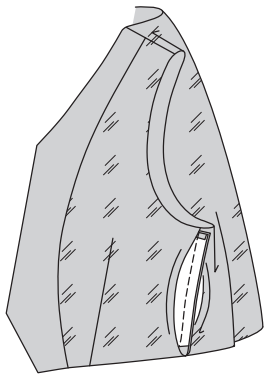
Bügeln Sie an den Seitenkanten des Futters 1.5 cm unter. Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Weste, so dass die Kerben und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die Schnittkanten zusammen, lassen Sie dabei die Seiten frei. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben, indem Sie sie in abgestuften Breiten zuschneiden. Schneiden Sie die Kurven ein.



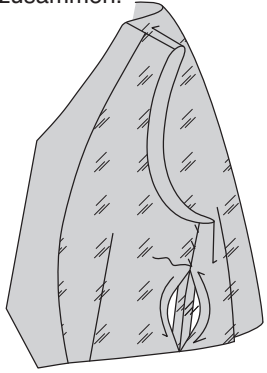
Drehen Sie die rechte Seite nach außen und stecken Sie beide Vorderteile durch eine Seite des Rückenteils. Bügeln Sie.



Nähen Sie das Vorderteil und Rückenteil an den Seiten, lassen Sie dabei das Futter frei.

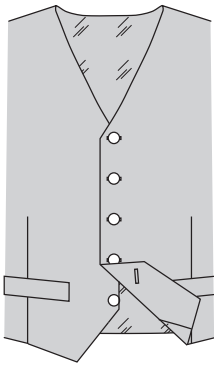


Glätten Sie die seitlichen Nahtzugaben mit den Fingern. Schieben Sie die Nahtzugaben unter das Futter und **SAÜMEN** Sie die gebügelten Kanten des Futters zusammen.



Abschluss

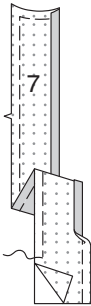
Falls das Muster angepasst wurde, Knopflöcher neu nähen. Bringen Sie Knopflöcher im linken Vorderteil an den Markierungen an. Schneiden Sie Knopflöcher auf. Legen Sie das linke Vorderteil über das rechte, wobei die Mitten übereinstimmen. Markieren und nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.



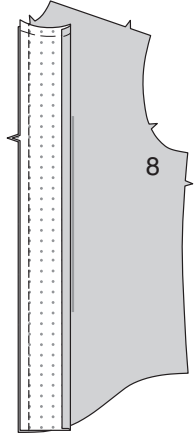
HEMD B,C,D,E

Vorderteil

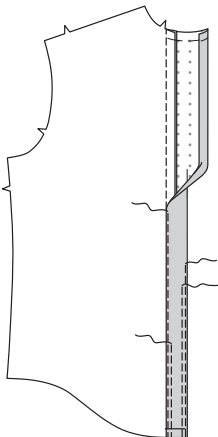
Heften Sie die EINLAGE auf die linke Seite des VORD. BANDES (7). Bügeln Sie unter 1.5 cm an der langen, nicht eingekerbten Kante des Bandes.



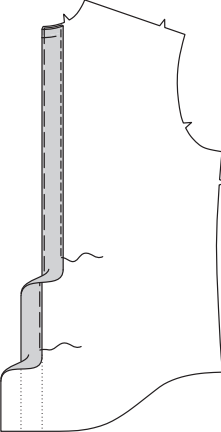
Stecken Sie das vordere Band rechts auf rechts an das LINKE VORDERTEIL (8), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben, indem Sie sie in abgestuften Breiten zuschneiden und die Einlage dicht an der Naht feststecken. Schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Band.



Wenden Sie das Band entlang der Faltlinie nach innen. Nähen Sie die gebügelte Kante mit der Hand über die Naht und **STEPHEN** Sie die langen Kanten des vorderen Bandes **KNAPPKANTIG**. Falls gewünscht, steppen Sie 6 mm von der vorherigen Naht entfernt ab. Heften Sie über die obere und untere Kante des Bandes.

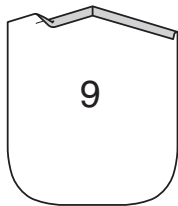


Bügeln Sie die Vorderkante des RECHTEN VORDERTEILS (8) entlang der Faltlinie nach innen. Bügeln Sie entlang der Besatzlinie erneut nach innen, so dass die Schnittkante eingefasst wird. **STEPHEN** Sie die Vorderkante **KNAPPKANTIG**. Heften Sie entlang der oberen und unteren Kante.

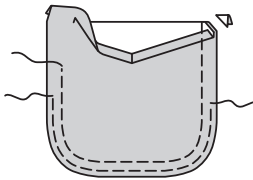


Tasche

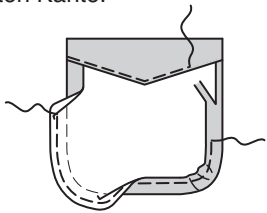
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der TASCHE (9) und falten Sie in die Ecke.



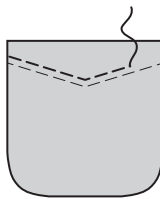
Wenden Sie die Oberkante der Tasche entlang des Saums nach außen. Beginnen Sie an der Saumfalte und nähen Sie entlang der 1.5 cm Nahtlinie um die Schnittkanten der Tasche herum. Um die Fülle an den Kurven zu verstärken, heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein.



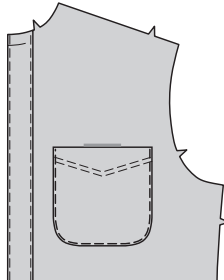
Wenden Sie den Saum nach innen. Bügeln Sie unter der Nahtzugabe unterhalb des Saums entlang der Naht. Ziehen Sie die Heftstiche hoch, um die Rundungen zu verstärken. Schneiden Sie die Nahtzugabe auf 6 mm zurück. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante.



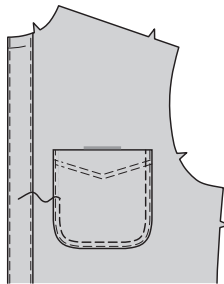
Falls gewünscht, mit einem Abstand von 6 mm zur ersten Naht oberste Naht steppen.



Stecken Sie die Tasche auf der Außenseite auf das linke Vorderteil, wobei die gebügelten Kanten entlang der Platzierungslinien liegen. **STEPHEN** Sie die Seiten- und Unterkanten der Tasche **KNAPPKANTIG**.

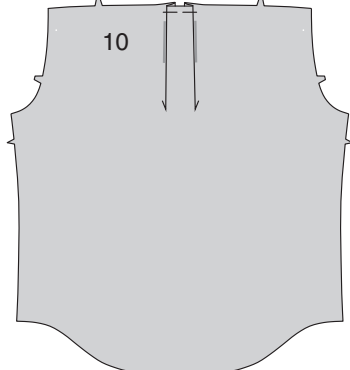


Falls gewünscht, mit einem Abstand von 6 mm von der ersten Naht oberste Naht **ABSTEPHEN**.

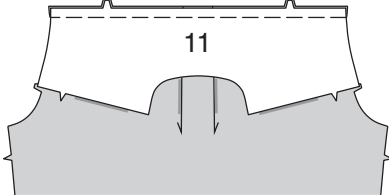


Rückenteil und Passe

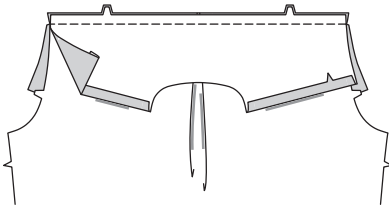
Für die Faltenbildung im RÜCKENTEIL (10) die gestrichelten Linien auf der Außenseite in Pfeilrichtung zu den durchgezogenen Linien bringen. Heften Sie über die Falten.



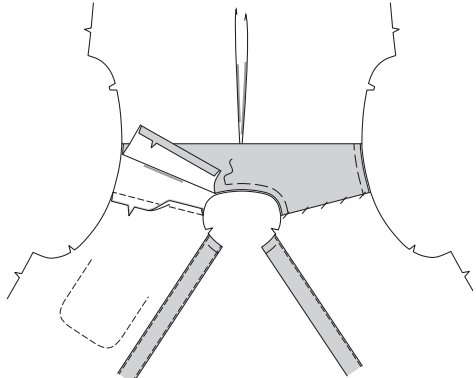
Die PASSE (11) rechts auf rechts an das Rückenteil heften, wobei die Kerben und Mitten übereinstimmen. Heften.



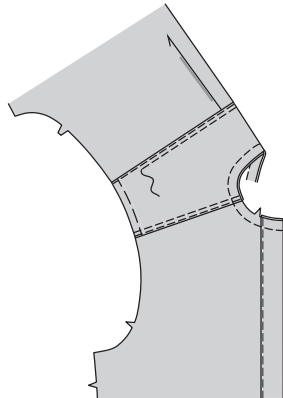
Bügeln Sie unter die 1.5 cm Nahtzugabe an den vorderen Schulterkanten des Besatzes der rückw. Passe. Stecken Sie die rechte Seite des Passenteils auf die linke Seite des Rückenteils, wobei die Kerben und Mitten übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie Passe und den Passenbesatz vom Rückenteil weg.



Stecken Sie die Vorderteile an den vorderen Schulternähten an der Passe fest, lassen Sie dabei die Passe frei. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nahtzugaben zur Passe hin. Nähen Sie die gebügelten Kanten des Passenbesatzes von Hand über die Nähte. Heften Sie die Hals- und Armausschnittkanten zusammen.

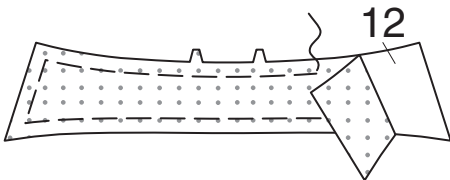


STEPHEN Sie die genähten Kanten der Passe **KNAPPKANTIG**. Falls gewünscht, die Naht **ABSTEPHEN**. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante des Hemdes **FEST**.

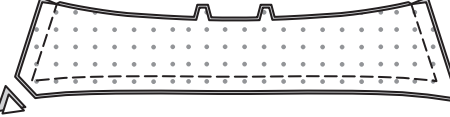


Kragen

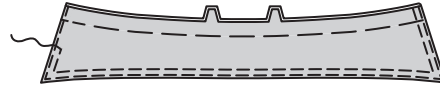
Kragen B,C - Heften Sie die EINLAGE auf die linke Seite des KRAGENS (12).



Nähen Sie den Kragen rechts auf rechts entlang der Außenkanten an den Besatz, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben, indem Sie sie in abgestuften Breiten zuschneiden. Schneiden Sie die Kurven ein.



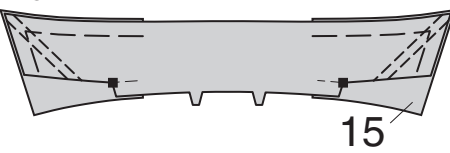
Drehen Sie den Kragen auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die fertigen Kanten **KNAPPKANTIG**. Falls gewünscht, den Kragen **ABSTEPHEN**.



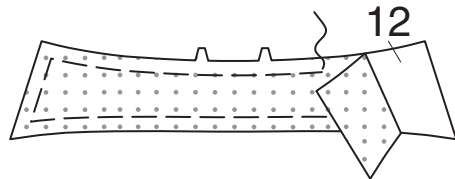
Kragen D, E - Verstärken Sie den UNTERKRAGEN (14) an den großen Punkten, indem Sie 1.5 cm von der Schnittkante durch die Quadrate nähen. Schneiden Sie die Naht an den Quadraten ein. Bügeln Sie entlang der Naht unter.



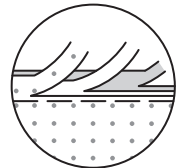
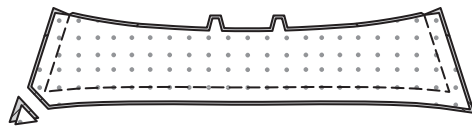
Stecken Sie den Unterkragen mit der rechten Seite nach oben an jeden KRAGENBESATZ (15), wobei die Quadrate übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Schnittkanten maschinell zusammen. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linien, um einen Tunnel für den Kragengsteg zu bilden.



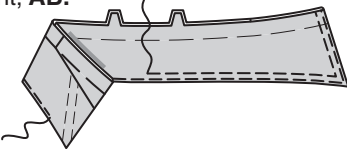
Heften Sie die EINLAGE auf die linke Seite des KRAGENS (12).



Rechts auf rechts den Unterkragen an den Kragen stecken. Nähen Sie entlang den nicht eingekerbten Kanten. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben, indem Sie sie in abgestuften Breiten zuschneiden und die Einlage dicht an der Naht feststecken.

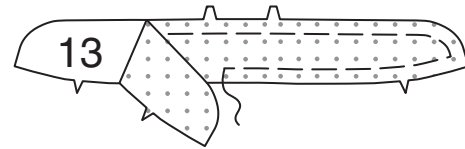


Drehen Sie den Kragen auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die fertigen Kanten **KNAPPKANTIG**. **STEPHEN** Sie den Kragen falls gewünscht, **AB**.

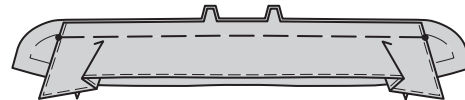


Nackenband

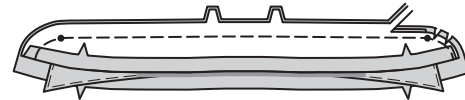
Heften Sie die EINLAGE auf die linke Seite des NACKENBANDES (13).



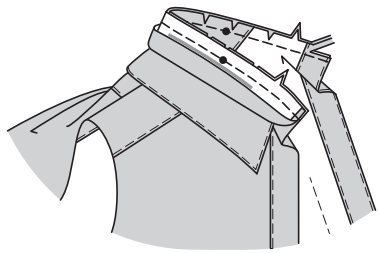
Mit der rechten Seite nach oben den Kragen an das Nackenband heften, wobei die Kerben übereinstimmen, die hintere Mitte und die vorderen Kanten des Kragens an den Punkten am Nackenband.



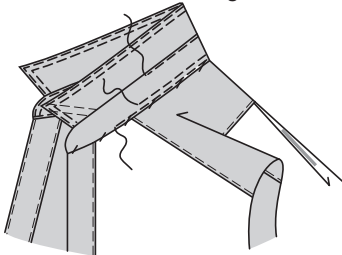
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der Nackenkante des Nackenbandbesatzes. Stecken Sie den Nackenbandbesatz rechts auf rechts an das Nackenband (über den Kragen), wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der oberen und vorderen Kanten. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben. Schneiden Sie die Kurven ein.



Drehen Sie den Kragen auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Stecken Sie das Nackenband rechts auf rechts an die Nackenkante, wobei die Markierungen übereinstimmen und die Vorderkanten eben sind. Heften Sie die Nackenkurve des Kleidungsstücks nach Bedarf ein. Nähen Sie so, dass der Besatz frei bleibt. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben. Schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie die Naht zum Halsband hin.



Nähen Sie die gebügelten Kanten des Nackenbandes von Hand über die Naht. **STEPHEN** Sie alle Kanten des Nackenbandes **KNAPPKANTIG**. **STEPHEN** Sie das Band falls gewünscht, **AB**.

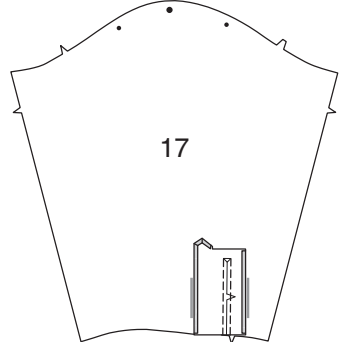


Ärmel und Unterarmnähte

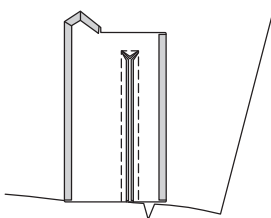
Modelle B, D, E - Bügeln Sie unter 6 mm an den Seiten- und Oberkanten der KNOPFLEISTE (16).



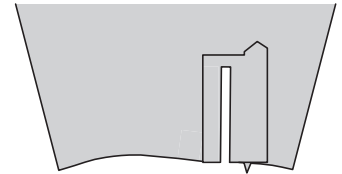
Stecken Sie die rechte Seite der Knopfleiste auf die linke Seite des ÄRMELS (17), wobei die durchgezogenen Linien und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linien.



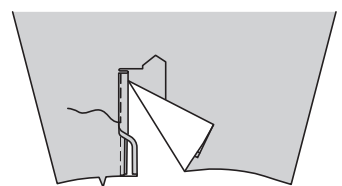
Schneiden Sie entlang der durchgezogenen Linie und diagonal zu den Ecken.



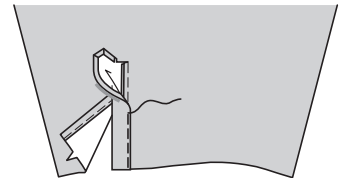
Wenden Sie die Knopfleiste nach aussen. Bügeln Sie. Bügeln Sie das obere Ende der Öffnung nach oben und die langen Nahtzugaben zur Knopfleiste hin.



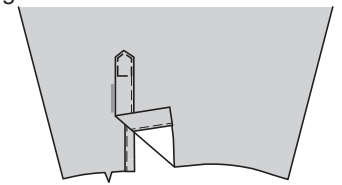
Falten Sie die schmale Seite der Knopfleiste entlang der Faltlinie zur Hälfte links auf links. Nähen Sie die gebügelte Unterkante über die Naht.



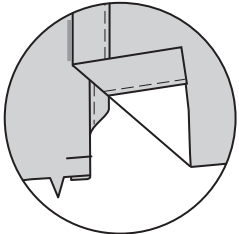
Falten Sie die breite Seite der Knopfleiste entlang der Faltlinie zur Hälfte links auf links. Nähen Sie unter der Kante gebügelt über die Naht, enden Sie dabei an der Bruchlinie und lassen Sie die schmale Seite der Leiste frei.



Stecken Sie das obere Ende der Leiste an den Ärmel. Nähen Sie dicht an den Kanten und entlang der gestrichelten Linie.

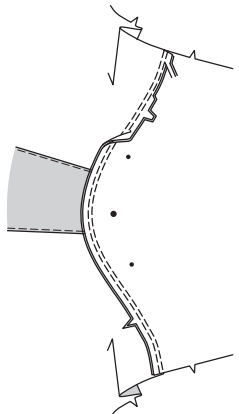


Wenden Sie die schmale Seite der Leiste entlang der Naht nach innen. Heften Sie über die Unterkante.

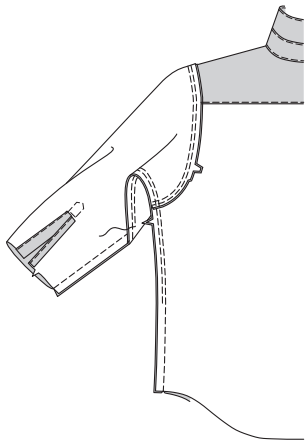


Für alle Modelle wie folgt fortfahren

Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts an die Armausschnittkante, wobei die Kerben, Unterarmkanten und Punkte übereinstimmen und den großen Punkt an die Schulternaht setzen. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 6 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Nahtzugaben dicht an der zweiten Naht unterhalb der Kerben. Wenden Sie die Nahtzugaben in Richtung Kleidungsstück.

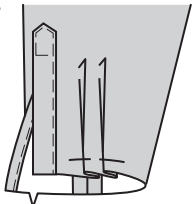


Stecken Sie die Unterarmnaht des Kleidungsstücks und des Ärmels zusammen, wobei die Armausschnittnähte und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Um die Unterarmkurve zu verstärken, nähen Sie erneut knapp innerhalb der vorherigen Naht. Schneiden Sie die Nahtzugaben unter den Armen ein, falls nötig, um sie aufzubügeln.

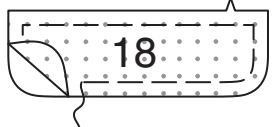


Manschetten

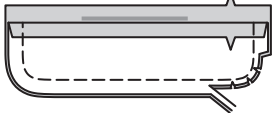
Für die Faltenbildung an der unteren Kante jedes Ärmels die gestrichelten Linien in Pfeilrichtung zu den durchgezogenen Linien bringen. Heften Sie über die Falten.



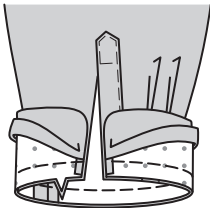
Heften Sie die EINLAGE auf die linke Seite der beiden Teile von MANSCHETTE (18) ODER (19).



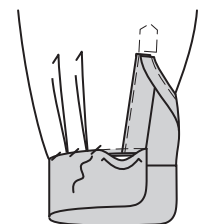
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der gekerbten Kante jedes Manschettenbesatzteils. Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts an die Manschette. Nähen Sie die Enden und Unterkanten. GRADIEREN Sie die Nahtzugaben. Schneiden Sie die Kurven ein.



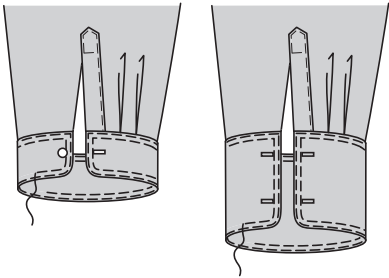
Drehen Sie die Manschette auf die rechte Seite. Bügeln. Auf der Außenseite die Manschette an den Ärmel stecken, wobei die Kerben übereinstimmen und die Öffnungskanten gleichmäßig sind. Heften. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht. Bügeln Sie die Naht zur Manschette hin.



Nähen Sie die gebügelte Kante des Manschettenbesatzes von Hand über die Nähte. Bügeln Sie.

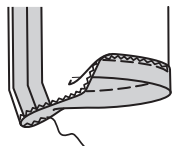


STEPHEN Sie alle Kanten der Manschetten **KNAPPKANTIG**. Falls gewünscht, die Außenkanten der Manschette **ABSTEPHEN**. Machen Sie ein Knopfloch in jede Manschette an der Markierung. Für Modell B nähen Sie einen 1 cm Knopf an jeder Manschette fest.

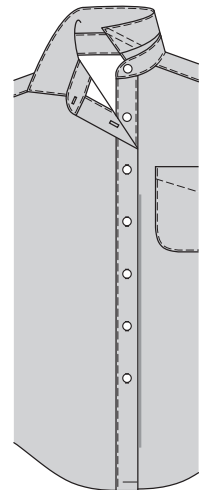


Abschluss

ÄRMELSAUM C - Schlagen Sie einen 3.2 cm langen Saum an der unteren Kante des Ärmels hoch. Bügeln Sie. Öffnen Sie den Saum. **VERSÄUBERN** Sie die Schnittkante. Bringen Sie den Saum wieder an und nähen Sie mit der Maschine 2.5 cm vom Falz entfernt.



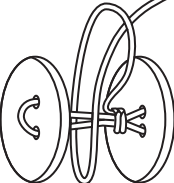
Knopflöcher und Knöpfe- Hinweis: Wenn das Schnittmuster angepasst wurde, Knopflöcher neu nähen. Bringen Sie Knopflöcher im linken Vorderteil und im Nackenband an den Markierungen an. Legen Sie das linke Vorderteil über das rechte, wobei die Mitten übereinstimmen. Markieren und nähen Sie die 1 cm Knöpfe unter den Knopflöchern.



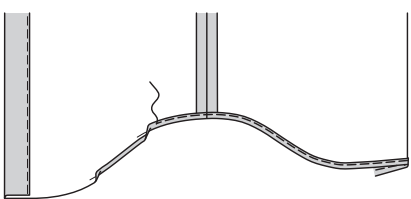
FÜR MODELL B, C- Machen Sie optionale Knopflöcher im Kragen an den Markierungen. Nähen Sie 6 mm Knöpfe an den markierten Stellen an das Hemdvorderteil.



MODELL D, E- Führen Sie einen dicken Faden durch zwei 1.3 cm große Knöpfe und lassen Sie den Faden lang genug, um die Verbindung zu bilden, die durch die Knopflöcher in der Manschette führt. Nähen Sie mit einem Plattstich über den Faden. Befestigen Sie den Faden sicher.

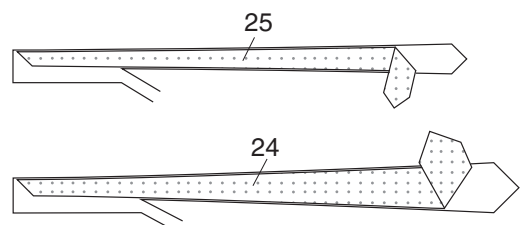


SAUM- Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der unteren Kante des Kleidungsstücks.

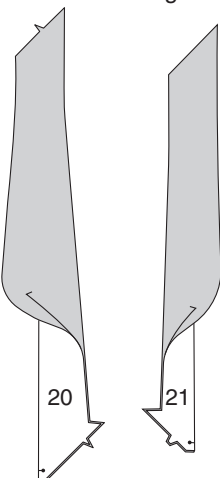


BINDEBAND F

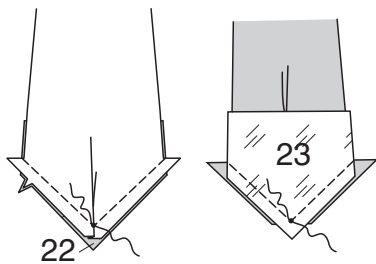
HINWEIS: Alle Bügelarbeiten sollten leicht ausgeführt werden. Vorzugsweise mit der Spitze des Bügeleisens. Schneiden Sie zum Anfertigen von Bügelschablonen Eichenholzanhänger oder schweres Papier zu und verwenden Sie dabei die Musterteile VORD. EINLAGE (24) und RÜCKW. EINLAGE (25) als Führung.



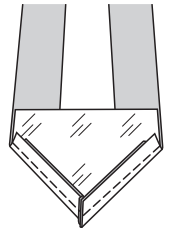
Falten Sie **VORDERTEIL** (20) und **RÜCKENTEIL** (21) der Länge nach in der Mitte, rechts auf rechts. Nähen Sie die untere Kante vom Falz bis zum kleinen Punkt. **GRADIEREN** Sie die Nahtzugaben. Bügeln Sie die Nahtzugaben nicht auf.



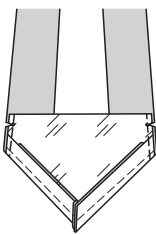
Drehen Sie die Spitze auf die rechte Seite nach außen. Stecken Sie rechts auf rechts das **VORDERE FUTTER** (22) auf das Vorderteil und das **RÜCKW. FUTTER** (23) auf das Rückenteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Unterkanten, unterbrechen Sie die Naht am Punkt und halten Sie die Nahtzugaben frei.



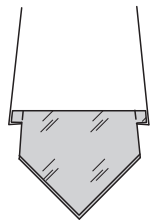
Stecken Sie die entsprechende gebügelte Führung in jeden Punkt, wie gezeigt. Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Futter und falten Sie die Fülle diagonal ein.



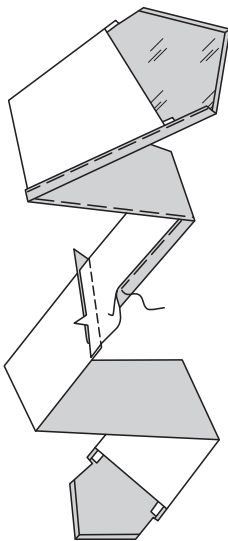
Stecken Sie die Seitenkanten des Futters rechts auf rechts auf das Bindeband, falten Sie die Unterkanten des Bindebandes entlang der Falllinie, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Seitenkanten mit einer 6 mm Naht und beenden Sie die Naht am Punkt. Schneiden Sie zum Punkt ein.



Wenden Sie das Futter nach innen und falten Sie das Bindeband entlang der Falllinien. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



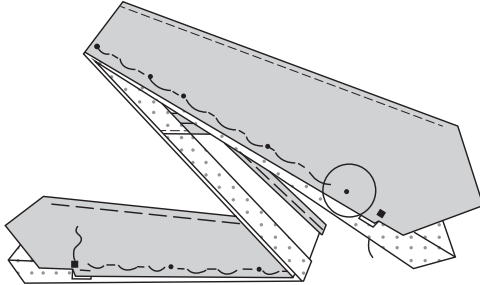
Nähen Sie rechts auf rechts das Vorder- und Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Drehen Sie an einer langen Kante des Bindebandes 1.5 cm ein und drehen Sie das Futter 1 cm ein. Von Hand heften.



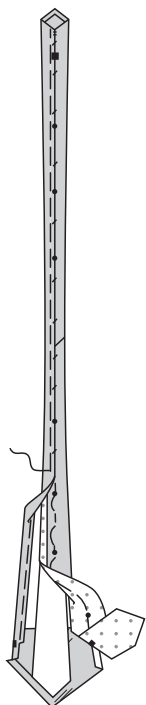
Lappen Sie die **VORDERE EINLAGE** (24) rechts auf rechts über die **RÜCKW. EINLAGE** (25), 3.2 cm. Nähen Sie 1.5 cm von der Kante entfernt. Schneiden Sie die vordere und hintere Einlage dicht an der Naht ein.



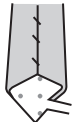
Lappen Sie die Schnittkante des Bindebandes mit der rechten Seite nach oben über die Einlage, wobei die Nahtlinie entlang der durchgezogenen Linie verläuft und die Quadrate und kleinen Punkte übereinstimmen. Feststecken. Nähen Sie das Bindeband wie folgt von Hand auf die Einlage zwischen den Quadraten; lassen Sie ein freies Fadenende von 5 cm Länge und steppen Sie kurz am großen Punkt zurück. Fahren Sie mit 5 cm langen losen Stichen fort und machen Sie zwischen jedem langen Stich einen kurzen Rückstich. Achten Sie darauf, dass Sie am anderen Ende mit einem Rückstich am Quadrat enden.



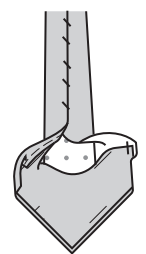
Legen Sie das und die Einlage mit der linken Seite nach oben auf eine lange, eBindeband bene Fläche. Legen Sie die Bügelführungen auf das Bindeband zwischen den Falllinien, so dass die Punkte gleichmäßig sind (die kurzen Enden überlappen). Beginnen Sie mit der Kante der Einlage und falten Sie die Seiten des Bindebandes entlang der Falllinien über die Bügelschienen, so dass die Quadrate und Punkte übereinstimmen. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Schnittkante zwischen den Quadraten, verwenden Sie dabei lockere Stiche und achten Sie darauf, dass die Stiche nicht durch die Vorderseite des Bindebandes gehen. Leicht bügeln. Entfernen Sie die Bügelhilfen.



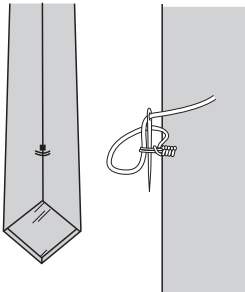
Aufgrund der Schräglage kann sich die Einlage gedehnt haben. Es kann notwendig sein, die spitzen Kanten gleichmäßig mit den fertigen Kanten des Bindebandes zu schneiden.



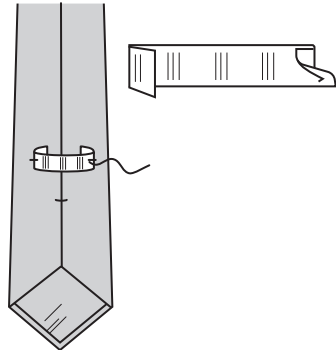
Legen Sie das spitze Ende der Einlage zwischen Bindeband und Futter ein.



Verstärken Sie die Naht am Quadrat mit einem Riegel.

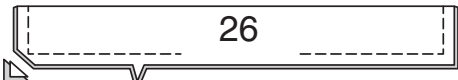


Schneiden Sie für die Schlaufe ein etwa 6.3 cm langes Stück Band zu. Bügeln Sie die Enden der Schleife unter 6 mm. Stecken Sie die Schlaufe auf der Innenseite ca. 2.5 cm oberhalb des Riegels auf die Vorderseite des Bindebandes. Nähen Sie die gebügelten Kanten mit der Hand fest, wobei Sie darauf achten sollten, nicht durch die Außenseite des Bindebandes zu nähen.

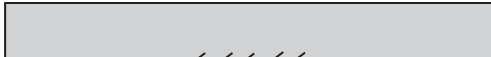


FLIEGE G

HINWEIS: Alle Nahtzugaben sind 1 cm. Falten Sie die **FLIEGE** (26) der Länge nach zur Hälfte rechts auf rechts. Nähen Sie die Schnittkanten zusammen, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



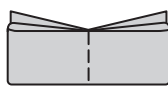
Wenden Sie das Bindeband auf die rechte Seite. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnungskanten zusammen. Bügeln Sie.



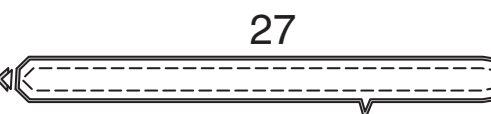
Fliege in der Mitte falten. Nähen Sie entlang der Nahtlinie, dabei nähen Sie durch alle Dicken.



Bringen Sie die Mitte zur Naht und öffnen Sie die Enden. Nähen Sie.



Rechts auf rechts die Abschnitte von **BAND** (27) zusammenstecken. Nähen Sie entlang den Außenkanten, lassen Sie dabei das Ende nahe der Falllinie zum Wenden. Beschneiden Sie die Ecken.



Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Eine Falte in die Fliege machen, auf die Breite des Bandes falten. Stecken Sie die Fliege an der angegebenen Stelle auf das Band, wobei die Falte der Fliege nach unten zeigt. Fliege festnähen.



Falten Sie den **KNOTEN** (28) der Länge nach in der Mitte rechts auf rechts. Nähen Sie das gekerbte Ende.



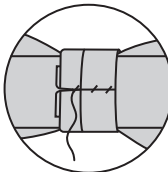
Drehen Sie den Knoten auf die rechte Seite. Bügeln, dabei den Knoten an den Falllinien falten.



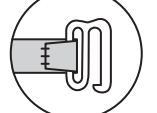
Falten Sie den Knoten der Länge nach rechts auf rechts falten, dabei bringen Sie die Falllinien zusammen an. Nähen Sie 1 cm von den Falllinien entfernt.



Klappen Sie den Knoten auf. Bügeln Sie. Wickeln Sie den Knoten um die Fliege und das Band. Schlagen Sie die Enden nach unten und **SÄUMEN** Sie zusammen, dabei nähen Sie durch das Band.



Schieben Sie das offene Ende des Bandes durch den Haken der Badehose und drehen Sie es entlang der Falllinie um. Drehen Sie das offene Ende ein und **SÄUMEN** Sie fest.



Bringen Sie Fadenschlaufen an den Kreisen an. Nähen Sie Haken an der Spitze des Bandes an.

